

**Zustieg zur Oberer Berggeistturm Südward via "Eisz am südwestlichen Vorbau.**

Die einzige echte Südward des Oberreintals versteckt sich hoch oben. Sie war früher der leichte Anstieg auf den OBgt bzw. der ideale Zugang zur Dom Südkka. Heutzutage ist der fordernde Zustieg bereits wesentlicher Teil Tour. Sie wurde aber insgesamt selten begangen, dafür - vor vi Jahren - häufig als Abstieg genutzt.

**Route:**  
Aus dem Schlüsselkar von rechts gewaltigen - an ihrem Fuße ab nur 5m breiten - Schlucht quer die südlich von Dom und OBgt Kar mündet. Unmittelbar oberl eines großen Trichters betritt man die Schlucht. Ca. 8 weiter, bei hellem Wandbereich (u.a. Gletscherschliff!), befindet sich d Einstieg zur Route "Eisz (Massone, Gemza 19.09. 2020). Der alte Zustieg durch den Klimawande nicht mehr begehbar.

**Eiszeit**

aktuell mit Stand-, aber nicht mit Zwischenhaken ausgerüstet  
3 SL in meist gutem Fels, 6 oö 5+. 4 Exen, Cams 0.5 bis 3.0.

**Hinweise:**

Die 6er-Passage der 1. SL lässt sich ausschli- chlich mit Cam 3.0 absichern. Die 3. SL ist m gar nicht zu sichern. Aber: Die 5+ Einstieg variante und alle drei SL werden 2021 mi (SH + ZH) nachgerüstet.

Vorsicht im Frühsommer, wenn im Einstiegsbereich noch Firn liegt. Dieser ist von gew- tigen Wassermassen unterspült und hat so große, unberechenbare Hohlräume.



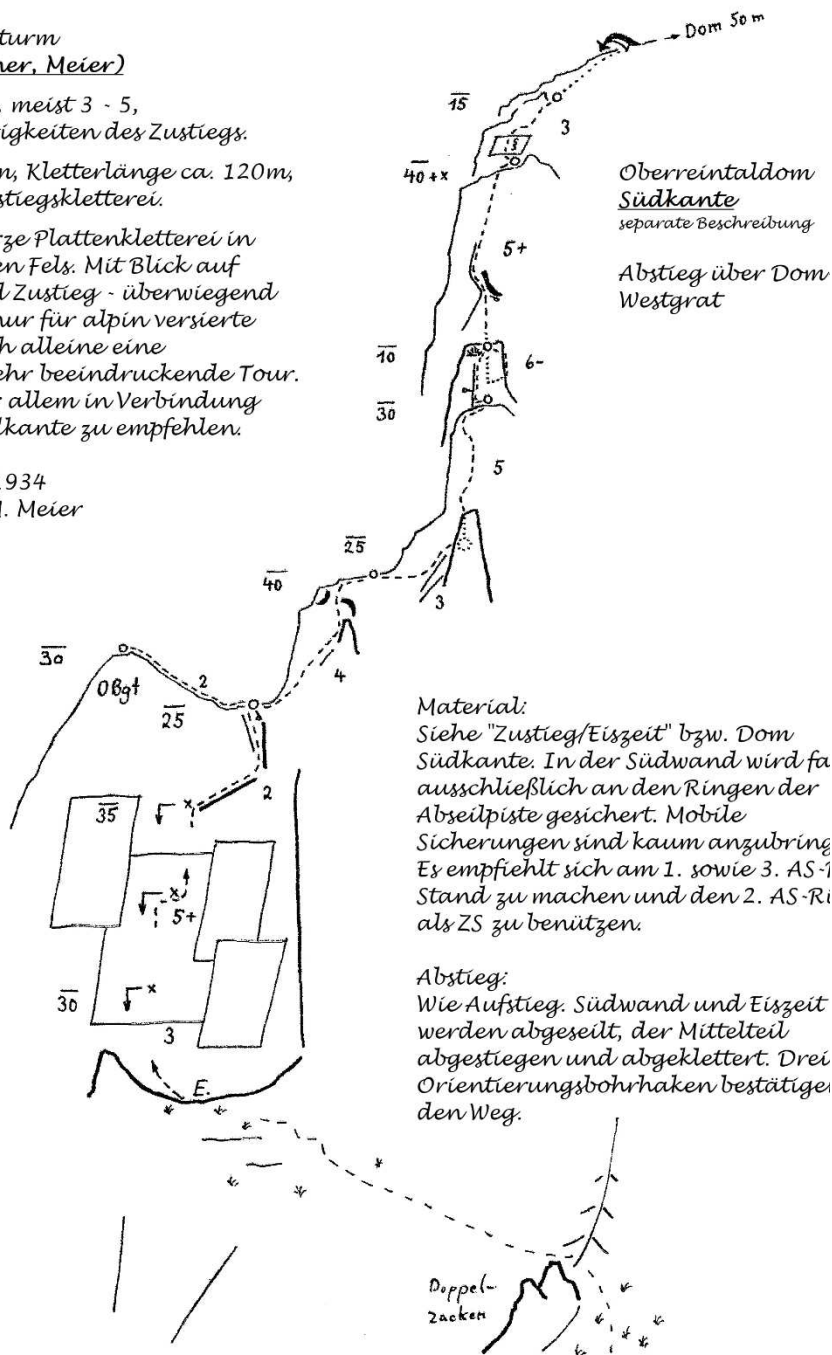
Oberer Berggeistturm  
Südwand (Göttner, Meier)

5+, eine Passage, meist 3 - 5,  
plus den Schwierigkeiten des Zustiegs.

Wand ca. 100 Hm, Kletterlänge ca. 120m,  
plus jeweilige Zustiegskletterei.

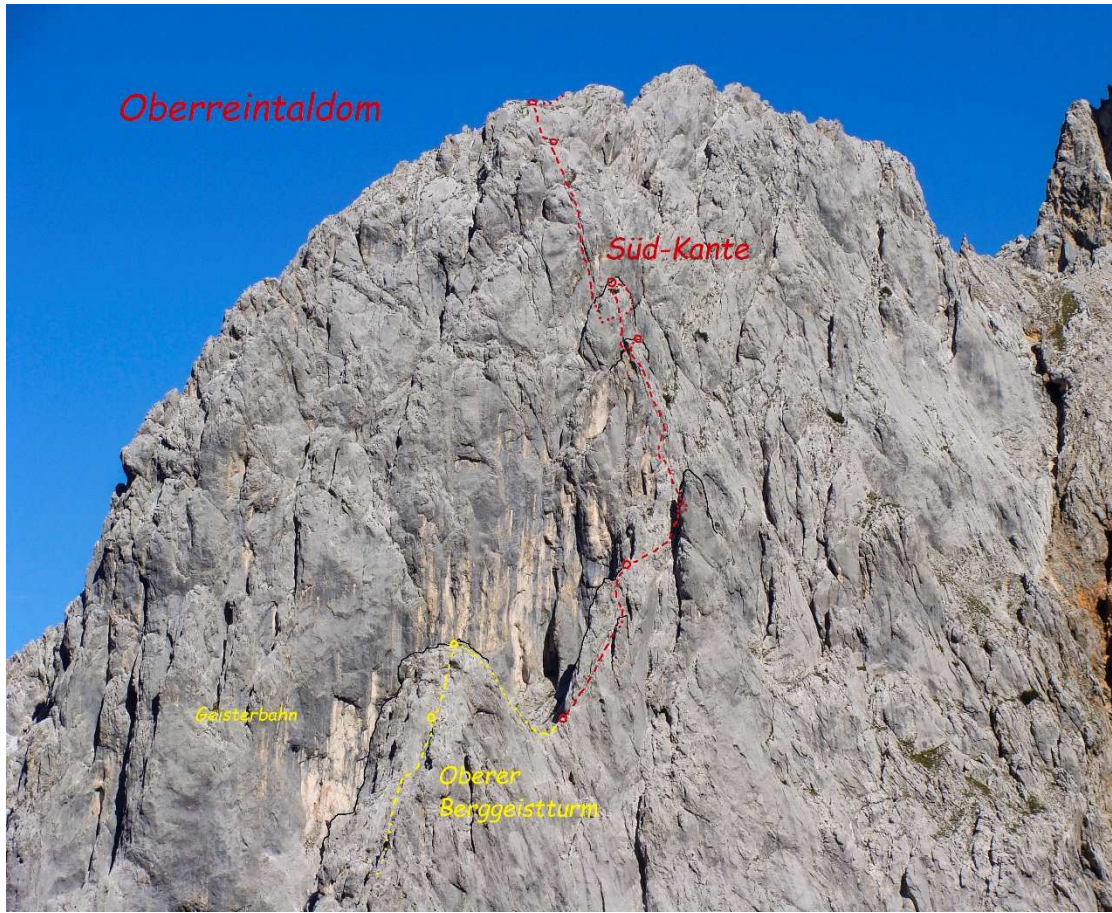
Schöne, aber kurze Plattenkletterei in  
festem, kompakten Fels. Mit Blick auf  
Absicherung und Zustieg - überwiegend  
steile Schrofen - nur für alpin versierte  
Kletterer! Für sich alleine eine  
landschaftlich sehr beeindruckende Tour.  
Klettermäßig vor allem in Verbindung  
mit der Dom Südkante zu empfehlen.

Erste Begehung 1934  
A. Göttner und M. Meier



Material:  
Siehe "Zustieg/Eiszeit" bzw. Dom  
Südkante. In der Südwand wird fa  
ausschließlich an den Ringen der  
Abseilpiste gesichert. Mobile  
Sicherungen sind kaum anzubring  
Es empfiehlt sich am 1. sowie 3. AS-1  
Stand zu machen und den 2. AS-Ri  
als ZS zu benutzen.

Abstieg:  
Wie Aufstieg. Südwand und Eiszeit  
werden abgeseilt, der Mittelteil  
abgestiegen und abgeklettert. Drei  
Orientierungsbohrhaken bestätigen  
den Weg.



Oberreintal-dom  
Südkante (Göttner)

6- und 5+, je eine Stelle, meist 3-5

Mat.: 5 Expressen, Cams 0,5 - 2, mehrere Schlingen. Event. noch mittlere bis große Stupper.

Klassische Trad-Route. Komplette selbst abzusichern. Standplätze fast ausschließlich an Blöcken und Köpfen (gr. Schlinge oder Seil).

Mit Ausnahme der 4. SL sehr schöne Route an überwiegend festem Fels.

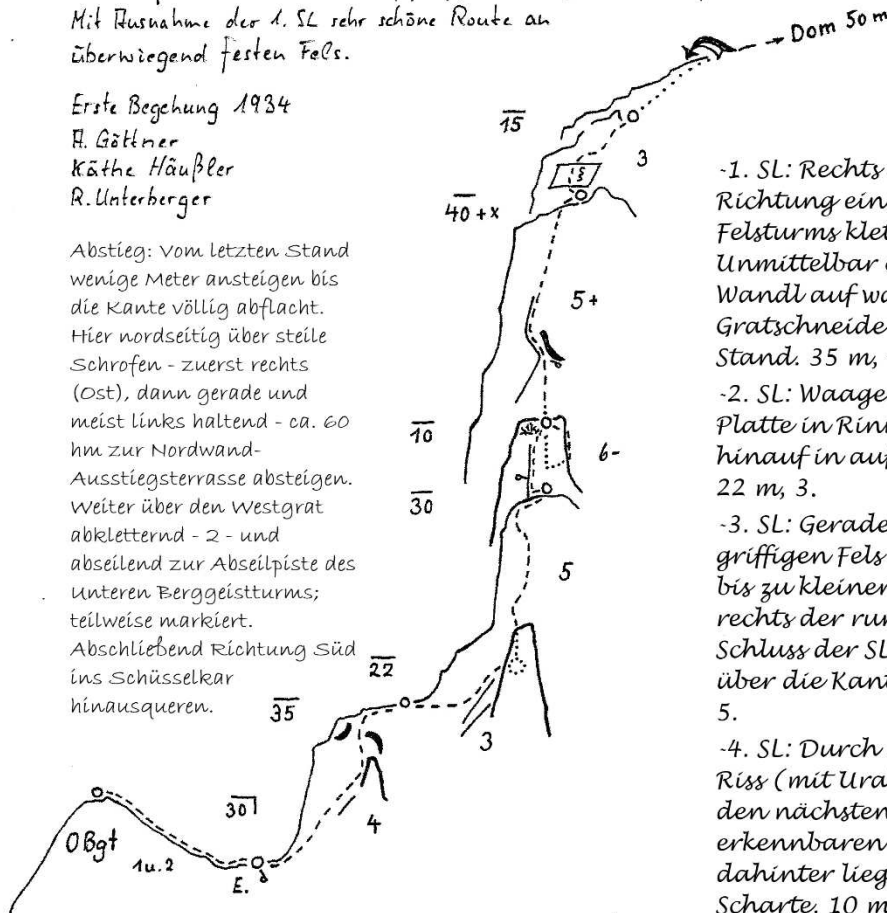
Erste Begehung 1934

H. Göttner

Käthe Häußler

R. Unterberger

Abstieg: Vom letzten Stand wenige Meter ansteigen bis die Kante völlig abflacht. Hier nordseitig über steile Schrofen - zuerst rechts (Ost), dann gerade und meist links haltend - ca. 60 hm zur Nordwand-Ausstiegsterrasse absteigen. Weiter über den Westgrat abklettern - 2 - und abseilend zur Abseilpiste des unteren Berggeistturms; teilweise markiert. Abschließend Richtung Süd ins Schlüsselkar hinausqueren.



-1. SL: Rechts des Grates in Richtung eines filigranen Felsturms klettern (20 m). Unmittelbar oberhalb über Wandl auf waagerechter Gratschneide zu mäßig guten Stand. 35 m, 4.

-2. SL: Waagrecht über schön Platte in Rinne queren und hinauf in auffällige Scharte. 22 m, 3.

-3. SL: Gerade hinauf über griffigen Fels (viele kl. Zacker bis zu kleinen Absatz). Zuerst rechts der runden Kante, am Schluss der SL nach links und über die Kante zu Stand. 30 m, 5.

-4. SL: Durch den markanten Riss (mit Uralt-Rostgurke) an den nächsten - nicht erkennbaren - Turm mit dahinter liegender tiefen Scharte. 10 m, 6-.

-5. SL: Rechts herum abklettern in die Scharte, 2-3 (auch direkt hinab, 5 m, 4). Unmittelbar vis-à-vis vom Turm über kompakte Wand zu abdrängenden Riss (mit weiterer Rostgurke). Durch diesen und gerade hinauf zum nächsten Absa. Wegen Ruffkontakt am besten hier Stand einrichten. 40 m, 5+.

-6. SL: Über Wasserrillen zum nächsten großen Absatz. 15 m, 3.

